

Antrag an die Abteilung Haushalt und Personal Referat III C	H <u>nur</u> für Haushaltsmittel / alle Finanzierungen außer Drittmittel
---	--

auf **Einstellung** **Weiterbeschäftigung** **Vertretung**
Erhöhung der Arbeitszeit **Änderung der Finanzierung** **Abordnung**
Übertragung einer anderen Arbeitsaufgabe **Höhergruppierung**

als **Beamtin/Beamter** **Tarifbeschäftigte:r** **Auszubildende:r**

Name, Vorname		akad. Titel		
Geburtsdatum, Geburtsort		Staatsangehörigkeit		Schwerbehinderung/GdB
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, freiwillige Angabe der Tel.-Nr.)				
Bereich/Fakultät, Institut, Professur		Dienstanschrift (Straße, Hausnummer)		SapOrgId (8-stellig)
Beschäftigung als		Bes.Gr./EGr.	Stellen-/BU-Nr.	PSP-Element
Unbefristet ab		befristet vom	bis für	Jahre Monate
Arbeitszeit 1/2	2/3	voll	v. H. d. regelm. Arbeitszeit	
				Arbeitsort Ost West
Kurzbeschreibung des Aufgabengebietes (ggf. gem. GVPI.)				

Stellenausschreibung				
ja	Kennziffer	Zahl d. Bewerbungen davon Bewerberinnen	davon Hausbewerbungen davon schwerbehinderte Menschen	
nein, wg.	allg. Tatbestand für Ausnahme gem. DV, Protokollnotiz 1 (TV-L) Nr.	(Begründung beifügen)		
	das ggf. notwendige Meldeverfahren bei der Agentur für Arbeit (§ 165 SGB IX, siehe Ausnahmetatbestand) wurde durchgeführt, es gab	Vermittlungsvorschläge		
	beantragte Arbeitszeit(erhöhung) unter 25 v. H.			

Die Schwerbehindertenvertretung (SBV)				
wurde beteiligt und hat den Antrag gebilligt	ja	nein	Datum/Unterschrift der SBV	
Die Frauenbeauftragte hat den Antrag gebilligt	ja	nein	Datum/Unterschrift	

Anlagen:	Begründung des Antrags (Dokumentation der Vorauswahl anhand der Bewerberliste, Würdigung aller eingeladenen Personen, Auswahlbegründung, sachl. Befristungsgrund, ggf. Ausschreibungsverzicht) Ausschreibungstext <input type="checkbox"/> Bewerberliste <input type="checkbox"/> BAK bei Beschäftigungswechsel: Zustimmung des abgebenden Bereiches u. des Betroffenen persönliche Unterlagen (u. a. Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) Erklärung zur Richtlinie akademischer Mittelbau (nur für befr. wiss. Mitarbeiter:innen) Erklärung über Beschäftigungs- und Promotionszeiten (nur für befr. wiss. Mitarbeiter:innen) Bewerbungsunterlagen von Hausbewerbungen/schwerbehinderten Menschen			
-----------------	---	--	--	--

Beschluss des zuständigen Gremiums bzw. Beauftragten liegt vor.

III C _____ / _____ / App. Nr _____

Stelle/BePo-/BU-Nr./ Mittel in erforderl. Höhe (kalkuliert zum Zeitpunkt der Freigabe) werden freigegeben für

Planstellennummer..... PSP-Element Zeitraum UDA.....

Bes.Gr./EGr. Bezeichnung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens jedoch ab zur Vertretung

unbefristet

befristet bis zum

für die Dauer

max. befristet für 6 Jahre gemäß WissZeitVG

Arbeitszeit 1/2 2/3 voll v. H. d. regelm. Arbeitszeit

Datum/Unterschrift

III A _____ / III B _____

Eine Einstellung Folgebeschäftigung Arbeitszeiterhöhung ist möglich mit Parallelvertrag

für den frei gegebenen Zeitraum ab nächstmöglichen Zeitpunkt ab

bis / für J M T.

Befristung gem. WissZeitVG § 14 Abs. TzBfG BEEG

Eingruppierung in BesGr. / EGr. E Stufe vorläufig wie bisher s. Vermerk
gem. § 17 (4) TV-L HU

Erhöhung der Arbeitszeit von v. H. auf v. H.

Übersicht zu den Vorzeiten gem. WissZeitVG ist beigefügt.

Personalratsbeteiligung ist erforderlich gem. PersVG § 88 Nr. § 87 Nr. i. V. m. § 89 Abs. 1

Datum/Unterschrift

III C _____

An den Personalrat mit der Bitte um Zustimmung/Mitwirkung gemäß o. g. Vorschriften

Datum/Unterschrift

Der Personalrat hat der/die beantragte/n Maßnahme zugestimmt/gebilligt
der beantragten Maßnahme widersprochen/Einwendungen vorgetragen
(Begründung siehe Anlage)
den Antrag zur Kenntnis genommen

Datum/Unterschrift

III C _____

U
an III A _____ III B _____ zwV

Das Personalratsverfahren ist abgeschlossen von III _____ weiter zu betreiben (s. Protokollauszug)

Datum/Unterschrift